



Alles im Fluss

Klinik für Gefäßchirurgie
und Phlebologie

Die Klinik für Gefäßchirurgie und Phlebologie des Elisabeth-Krankenhauses wurde 1984 als erste selbstständige Klinik dieser Art in Essen eingerichtet. In der größten Gefäßklinik Essens werden jährlich etwa 600 Gefäßaufdehnungen und ca. 1.800 gefäßchirurgische Operationen durchgeführt. Es werden alle erforderlichen Maßnahmen (konservativ, operativ, interventionell) am arteriellen und venösen System 24/7 vorgenommen. Besondere Schwerpunkte sind Eingriffe an den hirnversorgenden Arterien, Behandlungsmaßnahmen bei stenosierenden oder aneurysmatischen Arterienerkrankungen sowie periphere Rekonstruktionen (Bypässe) und Aneurysmaeingriffe.

■ Diagnostisches Leistungsspektrum

- Nichtinvasive Verfahren (Ultraschall-doppleruntersuchungen und Duplex Untersuchungen, Plethysmographie, Licht-Reflexionsrheographie, Laufband, Gewebsspektroskopie (tcPO2 und O2C)
- MR-Tomographie, Invasive Verfahren (Angiographien und Phlebographien, MR-Angiographie, Computertomographie, CT-Angiographie, CO₂-Angiographie)



Prof. Dr. Johannes Hoffmann

Facharzt für Gefäßchirurgie
Endovaskulärer Spezialist

Direktor der Klinik
für Gefäßchirurgie und Phlebologie

Mitglied der Kommission
der Deutschen Gesellschaft für
Gefäßchirurgie

- Gefäßerweiterungen (Dilatationen)
ggf. Stentimplantationen
- Komplexe Aneurysmaoperationen der Aorta
und der Peripherie, endovaskulär und offen
(inklusive Seitenastprothesen)
- Bypassoperationen
- Rekonstruktion und Ersetzen von Arterien
der Extremitäten und Organe
(z.B. Bein-, Darm- oder Nierenarterien oder Aorta)
- Operationen der Halsschlagader
(in Lokalanästhesie und Narkose)
- Anlage von Dialyse-Shunts, Kathetern
und Revisionen
- Operative und konservative Behandlung
des diabetischen Fußsyndroms (Wundexperten)
- Portimplantationen
(zur Durchführung einer Chemotherapie)
- Operative und konservative Behandlung von
akuten und embolisierenden Venenthrombosen,
Cava-Thrombose
- Behandlung von chronischen Beingeschwüren
(Ulcus cruris)
- Beseitigung von Krampfadern durch Verödung
oder Operation Radiofrequenz-Ablation
(VNUS-Closure) von Krampfadern
- Implantation von Nervenstimulatoren,
Aurikuläre Stimulation (Ohrstimulation) und
Rückenmarksstimulation



Ansprechpartner

Ansprechpartner für stationäre Patienten
Frau Iseni
Fon 897-86430

Ansprechpartnerinnen im Sekretariat der Klinik
Andrea Müller und Petra Vermeer
Fon 0201 897-3401
gefaesschirurgie@contilia.de

Allgemeine Sprechstunde der
Gefäßchirurgischen Ambulanz
Montag bis Freitag von 8.30 bis 16.00 Uhr

Aneurysmasprechstunde
Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

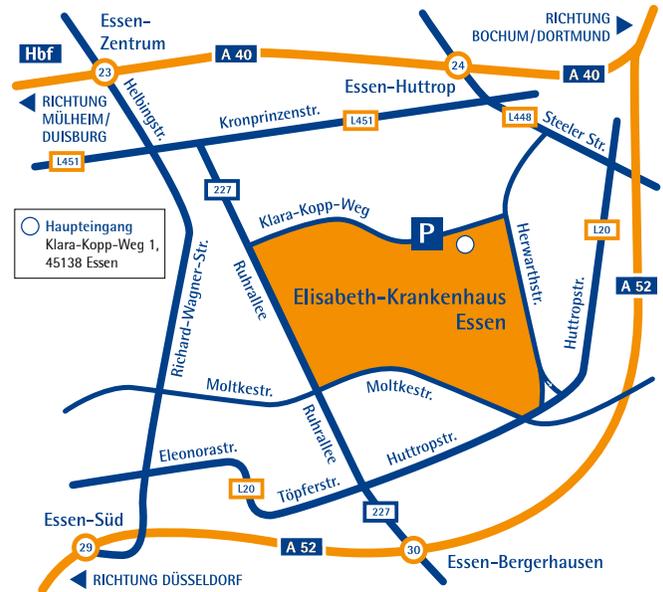
Leitung
Oberärztin G. Schulz
Fon 0201 897-3430

Contilia Herz- und Gefäßzentrum
Klinik für Gefäßchirurgie und Phlebologie

Dreifach zertifiziertes Gefäßzentrum
(Deutsche Gesellschaften für Gefäßchirurgie, Angiologie
und Radiologie) im Contilia Herz- und Gefäßzentrum

Klara-Kopp-Weg 1
45138 Essen

Fon 0201 897-3401
www.contilia.de



01.2021

Fotos | Titel: Contilia, C. Ratering | Foto Innen: Contilia, R. Lenga
Portrait: Contilia, R. Lenga



Für das Wichtige. Im Leben.